

Vortrag  
**Professor Dr. Paul Ulrich Unschuld**  
Charité in Berlin

Vom Gesundheitswesen  
zur industriellen Gesundheitswirtschaft:  
Herausforderungen an die Gesellschaft

Donnerstag, 9. Oktober 2014  
19.00 Uhr  
Haus der Stiftung  
Brückenstraße 15 in Waldshut

Das Gesundheitswesen in Deutschland durchläuft tiefgreifende Veränderungen:

Von der Politik gefördert, entsteht eine von kommerziellen Prinzipien geleitete "Gesundheitswirtschaft". Sie verdrängt die bisherige, vertrauensvolle Arzt-Patienten-Beziehung und bestimmt zunehmend das ärztliche Handeln. Es ist nicht mehr angetrieben von der Suche nach der bestmöglichen Therapie, sondern gesteuert von Rendite-Zielen externer Akteure wie zum Beispiel Investoren, Krankenkassen oder anderer Beteiligter.

Professor Unschuld wird Hintergründe und Auswirkungen dieser Entwicklung aufzeigen und dabei empfehlen, nicht dem möglichst mündigen Patienten alle Verantwortung zuzuweisen, sondern Ärzte wieder zum wahren Anwalt der Patienten zu machen.



**Professor Dr. Dr. Paul Unschuld**

war bis 2006 war Direktor des Instituts für Geschichte der Medizin der Ludwig-Maximilians-Universität München;  
seit 2006 ist er Professor und Direktor des Horst-Görtz-Stiftungsinstituts für Theorie, Geschichte und Ethik Chinesischer Lebenswissenschaften (HGI) der Charité in Berlin.  
Buchautor u.a. von: „Was ist Medizin“; „Ware Medizin“